

TUWAT ** FÜR TUWAT

Veröffentlicht diesen Aufruf in unseren Zeitungen, unseren Radios und all den anderen Medien von denen die MUNDPROPAGANDA wohl das stärkste ist.

Klebt die Plakate in jedes Klo und erfindet eigene dazu.

Versteckt eure Ideen nicht in euren Köpfen.

Macht sie öffentlich in Artikel und Graffiti.

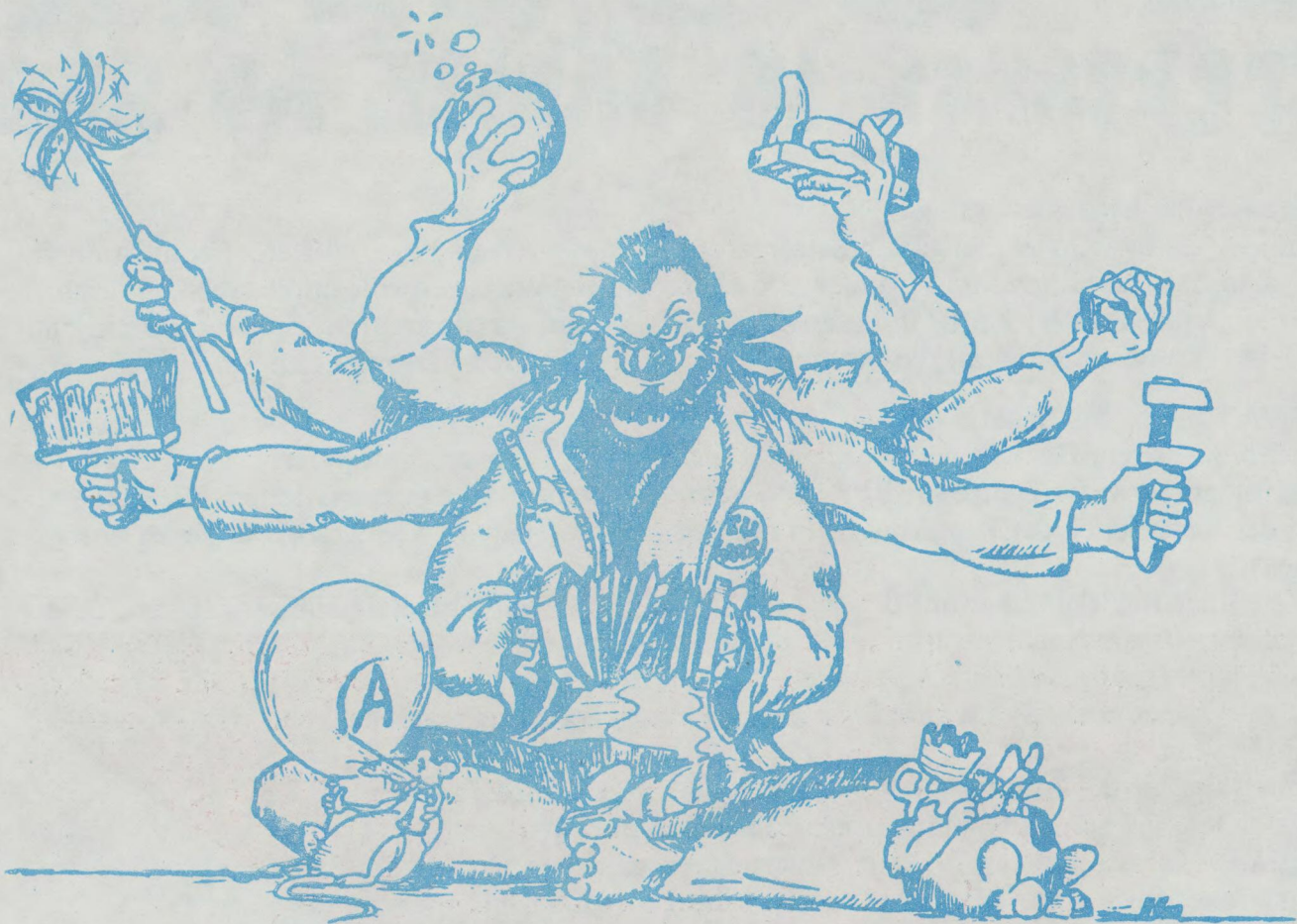
Organisiert Gruppenfahrten und diskutiert, was ihr mitbringen wollt.

UND VOR ALLEM KOMMT ALLE OB FÜR 1 TAG ODER 1 MONAT !!!!

Wir erwarten schon jetzt 50000 Menschen.

Beweist, daß wir unrecht haben, daß wir uns unterschätzen.

Der Sturm auf Berlin wird alle Mauern niederwalzen!!!!!!



Kontaktadresse:

TUWAT c/o Mieterrat Waldemarstr. 29, 1 Berlin 36, Tel 65 12 52

Kontonummer für Spenden: Kto.-Nr. 08 881 388 00 BLZ 100 800 00

Daniela Ludwigs/Bank für Handel und Industrie

Übrigens, der Anfang ist am 25. August 1981 und zwar direkt nach der hoffentlich erfolgreichen Blockade im
Vordland. Gorbien muß verhindert werden. Wir wollen leben und zwar subito!

An alle Freunde und Genossen/innen in
Amsterdam, Groningen, London, Liverpool, Kopenhagen, Stockholm,
Bologna, Madrid, Baskenland, Ost-Berlin, Moskau, Prag, Warschau

Freiburg, Gießen, München, Zürich, Basel,
Paris, Rom, Neapel, Belfast,
Lodz und der Rest der Welt

TUWAT

SPEKTAKEL IN BÄRLIN AB 25.8.

Ganz Europa ist in Bewegung.

Kraaker, Anti-AKWler, Instandbesetzer, AJZ-Kämpfer, Anti-Imperialisten, Feministinnen, Chaoten, Punks, Hippies und Gamler, Schwarze und Indianer, Schwule und Lesben, Alternative und Grüne Radler, Anti-Militaristen, Sozialisten und Antifaschisten, die Autonomie und der Untergrund und überall die Menschen, die für die Freiheit kämpfen.....

TUWAT heisst das Spektakel.

Ein Kongress, ein Festival, ein Ausdruck für den Kampf der uns verbindet.

Stattfinden wird das Ganze in BERLIN, dem gespaltenen Arsch der Nationen. BERLIN wo sich der Kalte Krieg der Regierungen in reinsten Form offenbart. Ein Krieg, der gegen uns geführt wird.

Die Berliner Regierung hat uns den Kampf angesagt. Sie will 9 besetzte Häuser räumen, deren Bedeutung für uns mehr ist als nur der bloße Wohnraum. Sie wollen uns unseren Lebensraum und unsere Zusammenhänge vernichten. Wir werden ihnen, stellvertretend für alle Regierungen, die immer noch glauben, daß sie mit uns machen können was sie wollen, zeigen, was wir davon halten.

Schmeissen wir die Atomwaffen in die Grachten von Amsterdam!

Verbrennen wir die AKW Pläne unter dem Triumphbogen!

Vergraben wir die unmenschlichen Sanierungskonzepte im Gorbenecker Salzstock!

Zertrümmern wir ihren Beton und machen ihn zum Hochzeitsgeschenk der Lady Di !

Wir werden Feste feiern, die die Stadt erzittern lassen!

Wir werden Demonstrationen machen, die ihnen die nackte Furcht lehren wird!!

Und wir werden uns unterhalten; werden erzählen von den vielen kleinen Kämpfen, von unseren Erfahrungen und unserem Wissen.

TUWAT, das sind vier Wochen in denen die Berliner Strassen von den Musikanten und Gauklern Europas bevölkert werden.

TUWAT heißt etwas tun für uns, und das heißt auch, daß TUWAT nichts fertiges sein wird.

Wir werden Höhepunkte organisieren und die alltäglichen Kleinigkeiten wie Schlafplätze und was zu fressen. Die Zwischenräume werden alle ausfüllen mit ihrer Phantasie und den Ideen. Jeder soll Ausdruck finden für das, was ihn bewegt, soll seine Zusammenhänge zur Diskussion stellen.

Wir fordern die Kulturgruppen aller Länder auf ab dem 25. August 1981 nach Berlin zu kommen.

Ebenso alle politischen Organisationen. Knast- und Friedensgruppen, AKWler und Besetzer und alle anderen....

sprengen wir unsere Isolation. Die Offenheit war schon immer unsere Stärke.